

„Sehr geehrter Herr Judas ...“

Darum geht's

Die Teenager überdenken ihre Vorstellungen von Judas.

Wie wir vorgehen

- Wir spielen ein Spiel, in dem Geschichten über Freundschaft und Verrat ausgedacht werden.
- Wir erarbeiten die Biografie des Judas.
- Wir erkennen, dass nicht die Tat des Judas das Schlimmste war, sondern das Ablehnen der Erlösung durch Jesus Christus.

Was wir vorbereiten

- 2 Zettel mit den Worten „verraten“ und „Freund“
- Papierstreifen mit Wortgruppen (siehe Abschluss)
- Zettel zum Beschriften

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreif teilnehmen, kann die Anregung übernommen werden, wenn L aktiv mitarbeitet.

| | |
|--|--|
| <p>1. Einstieg: Geschichten erfinden 10'</p> <p>Wir wollen zusammen Geschichten erfinden.</p> <p>„Verrat geschieht bei denen, die eigentlich zusammengehören!“ Heute geht es um Judas. Er war einer der zwölf Jünger von Jesus, also einer, der ihm nahestand, der seine Freundschaft genoss, der ihn auch unterstützte und begleitete. Wir wollen einige Eigenschaften von Judas untersuchen.</p> | <p>In die Mitte werden zwei Zettel gelegt, auf denen die Worte „verraten“ und „Freund“ stehen. Die T denken sich zu zweit jeweils ein Beispiel oder eine Geschichte aus.</p> |
| <p>2. Judas war Jünger 5'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Judas = Jünger: Was könnte uns das über ihn sagen? ▪ Was war bei ihm genauso wie bei den anderen Jüngern? (Er wanderte mit Jesus und verließ sein Zuhause; er hatte seine eigenen Ideen und Motive; er verstand Jesus nicht immer richtig; er setzte sich für Jesus ein.) | <p>Gespräch</p> |
| <p>3. Judas war der Kassenwart 5'</p> <p>Judas hatte offensichtlich eine besondere Begabung. Er ärgerte sich über Geldverschwendung und Schwärmerei. Das erfahren wir in der Begebenheit von der Frau, die die Füße von Jesus mit einem teuren Salböl salbt. Judas hatte Freude am Verwalten des Geldes.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ist das gefährlich? Warum? Warum nicht? ▪ Hatte diese Eigenschaft etwas mit seinem Verrat an Jesus zu tun hat? | <p>Gespräch</p> |

L = Leiter/-in; T = Teenager

| | |
|---|--|
| <p>4. Judas kann Jesus nicht so akzeptieren, wie er ist 5'</p> <p>Wir lesen Matthäus 26,12–16. Judas geht zu den Hohepriestern. Wir wissen nicht genau, warum.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist eure Meinung, eure Vermutung, warum er Jesus verriet? ▪ Warum ist Judas nicht einfach nur von Jesus weggegangen, wie andere Jünger auch? | <p>Bibeltext lesen</p> <p>Gespräch</p> |
| <p>5. Judas verrät Jesus mit einem Kuss 7'</p> <p>Wir lesen Matthäus 26, 47–50.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Warum versetzt Judas Jesus keinen Kinnhaken? Was denkt ihr? | <p>Bibeltext gemeinsam lesen</p> <p>„Judas gab Jesus einen Kuss statt einen Kinnhaken, weil ...“</p> <p>Jeder vollendet den Satz auf einem Zettel. Zettel einsammeln und vorlesen. Gespräch darüber.</p> |
| <p>6. Judas ist über seine Tat entsetzt und sieht keinen Ausweg 8'</p> <p>Judas ist entsetzt, als er begreift, dass Jesus sterben wird. Das heißt, dass er es vorher nicht begriffen hatte.</p> <p>Wir wollen das Bild von der sog. „Ermutigungsseite“ lesen und betrachten („4you“, S. 72):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was hatte Judas nicht begriffen? ▪ Was waren die logischen Folgen für ihn? ▪ Warum konnte er nicht vor dem Kreuz knien, wie der Mann auf dem Bild? ▪ Haben wir es heute leichter als Judas, wenn wir Falsches getan haben? | <p>Bildbetrachtung (evtl. vergrößern) aus „4you“, S. 72</p> <p>Wenn die T am Thema „Suizid“ interessiert sind, jetzt darauf eingehen!</p> |
| <p>7. Abschluss: Erkenntnis! 5'</p> <p>Wir wissen nicht, wie Judas von Gott beurteilt wird. Aber wir haben diese Begebenheit in der Bibel, damit wir etwas daraus erkennen. Judas hat uns etwas beigebracht.</p> <p>Ordnet die Wörter zu einem Satz:</p> <p style="padding-left: 40px;">Gut und Böse / liegen / manchmal / dicht beieinander / wir / brauchen / die Rettung / durch Jesus / bei Jesus / finden wir / einen guten Platz / im Leben</p> | <p>Die drei fett gedruckten Sätze aus „4you“, S. 74 als einzelne Wortgruppen, getrennt, wie links angeordnet, auf Zettel schreiben und an die T verteilen.</p> <p>Gebet</p> |